

Weg-Wort vom 13. März 2023

Wir wünschen Ihnen einen guten und gesegneten Tag!
Die Seelsorger und Seelsorgerin der Bahnhofkirche

*Das Weg-Wort –
Werktagsgedanken aus der Bahnhofkirche Zürich*

Bahnhofkirche
Postfach, 8021 Zürich
Tel. 044 211 42 42
info@bahnhofkirche.ch
www.bahnhofkirche.ch
PC 87-330962-2

Mut der Verzweiflung

Kennen Sie den Mut der Verzweiflung aus eigener Erfahrung? In dem Moment, in dem Sie dieses Weg-Wort lesen, werden viele Menschen weltweit von ihm angetrieben.

- Ich denke an die Menschen, die in der Ukraine kämpfen. Um ihre Heimat und um Freiheit und gleichzeitig um das eigene Leben.
- Ich denke an die Menschen in Somalia, die oftmals nicht wissen wovon sie sich ernähren sollen und die vor



Quelle : pixabay

- einer zerstörerischen Hungersnot stehen.
- Ich denke an die Menschen im Iran, die ein selbstbestimmtes und freies Leben führen wollen und dafür ihres aufs Spiel setzen.
- Ich denke an die Menschen im türkisch-syrischen Erdbebengebiet, die alles verloren haben und doch weitermachen.
- Ich denke an die Menschen in Äthiopien, die von einer Dürre betroffen sind, die alle Lebensgrundlagen raubt.
- Ich denke an die Menschen in Afghanistan, die seit der Machtübernahme der Taliban vor dem wirtschaftlichen und gesellschaftlichen Kollaps stehen.
- Ich denke an die Menschen, die eine schwere persönliche Krise durchleben müssen und Angst oder Trauer, Schmerz oder Einsamkeit fühlen.

All diesen Menschen wünsche ich in ihrem Mut der Verzweiflung viel Kraft und mehr noch: dass sich dieser verzweifelte Mut auszahlen möge und sie ganz bald in Sicherheit, Frieden, Freiheit und Wohlergehen leben können.